

Bezirksmannschaftsmeister, Auf- und Abstiegsregelung sowie Teilnahme an den Westdeutschen-Mannschaftsmeisterschaften Jugend Saison 2011/2012

Jungen

Bezirksmannschaftsmeister

Die bestplatzierte Mannschaft des Bezirks in der Jungen-Verbandsliga wird Bezirksmannschaftsmeister und hat Anspruch auf einen Platz in der Herren-Bezirksklasse, die zweitbestplatzierte Mannschaft in der Jungen-Verbandsliga ist Bezirksvizemannschaftsmeister und ist letzter Anwärter auf einen freien Platz in der Herren-Bezirksklasse.

Bei gleich platzierten Mannschaften aus verschiedenen Staffeln wird ein Entscheidungsspiel angesetzt. Erreichen zwei oder mehr Mannschaften die Halbfinalspiele um die Westdeutsche Mannschaftsmeisterschaft, entscheidet die Reihenfolge bei diesen WTTV-Runden. Scheiden mehrere Mannschaften im Halbfinale aus, wird deren Reihenfolge durch ein Entscheidungsspiel bzw. eine -runde ermittelt, es sei denn, deren Reihenfolge ergibt sich aus der Platzierung in der normalen Saison.

Teilnahme Westdeutsche Mannschaftsmeisterschaft

Die Teilnehmer an der Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaft der Jungen werden nur aus den Mannschaften der Jungen-Verbandsliga ermittelt.

Qualifikation Richtung Deutsche Mannschaftsmeisterschaft

Diese richtet sich nach den Durchführungsbestimmungen des Bezirkes unter B) *Qualifikationsveranstaltung des Bezirkes zur deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Mädchen und Jungen.*

Auf- und Abstiegsregelung

Jungen-Bezirksliga

Die Sollstärke der Jungen-Bezirksliga beträgt 20 Mannschaften.

Aufstieg zur Jungen-Verbandsliga

Der Aufstieg erfolgt nach den vom WTTV-Jugendausschuss festgelegten Modalitäten. Die Staffelsieger der Jungen-Bezirksliga steigen in die Jungen-Verbandsliga auf.

Die Staffelfürher der Jungen-Bezirksliga sind für die Aufstiegsrunde zur Jungen-Verbandsliga qualifiziert. Verzichtende Mannschaften auf den Aufstieg bzw. die Teilnahme an der Aufstiegsrunde bzw. stehen dem Bezirk weitere Plätze zur Verfügung, rücken die nächst bestplatzierten Mannschaften nach. Bei gleich platzierten Mannschaften wird jeweils ein Entscheidungsspiel angesetzt.

Abstieg aus der Jungen-Bezirksliga

Die Mannschaften auf den Plätzen 9 und 10 der Jungen-Bezirksliga steigen in die Jungen-Bezirksklasse ab. Sollte die Sollstärke der Jungen-Bezirksliga überschritten werden, steigen zusätzlich die Nächstschlechtestplatzierten ab, bei Gleichplatzierten wird jeweils ein Entscheidungsspiel angesetzt.

Aufstieg zur Jungen-Bezirksliga

Die Staffelsieger der Jungen-Bezirksklasse steigen in die Jungen-Bezirksliga auf. Der Sieger der Schüler-Bezirksliga hat Anspruch auf einen Platz in der Jungen-Bezirksliga.

Zusätzlicher Aufstieg

Sollte die Sollstärke der Jungen-Bezirksliga unterschritten werden, wird in folgender Reihenfolge aufgestockt:

Um Platz 1 bis 6 der Anwartschaft spielen die Tabellenneunten der Jungen-Bezirksligen, die Tabellenzweiten der Jungen-Bezirksklassen und der Zweitplatzierte der Schüler-Bezirksliga. Um Platz 7 bis 11 der Anwartschaft spielen die Tabellenzehnten der Jungen-Bezirksliga und die Tabellendritten der Jungen-Bezirksklassen.

Den jeweiligen Modus legt der Bezirksjugendausschuss fest.

Jungen-Bezirksklasse

Die Sollstärke der Jungen-Bezirksklasse beträgt 30 Mannschaften.

Aufsteiger zur Jungen-Bezirksliga

Siehe bei Jungen-Bezirksliga.

Abstieg aus der Jungen-Bezirksklasse

Die Mannschaften auf den Plätzen 8 bis 10 steigen in die Kreisligen ab.

Sollte die Sollstärke der Jungen-Bezirksklasse überschritten werden, steigen zusätzlich die Nächstslechtestplatzierten ab, bei Gleichplatzierten wird jeweils eine Entscheidungsrunde angesetzt.

Aufstieg zur Jungen-Bezirksklasse

Jeder Kreis stellt einen Direktaufsteiger in die Jungen-Bezirksklasse.

Der Zweitplatzierte der Schüler-Bezirksliga hat Anspruch auf einen Platz in der Jungen-Bezirksklasse, sofern er sich keinen Platz in der Jungen-Bezirksliga erspielt hat.

Zusätzlicher Aufstieg

Sollte die Sollstärke der Jungen-Bezirksklasse unterschritten werden, wird in folgender Reihenfolge aufgestockt:

Um Platz 1 bis 3 der Anwartschaft spielen die Tabellenachten der Jungen-Bezirksklasse in einer Runde „Jeder gegen Jeden“.

Um Platz 4 bis 6 der Anwartschaft spielen die Neunten der Jungen-Bezirksklasse.

Um Platz 7 bis 21 der Anwartschaft spielen die Qualifikanten der Kreise.

Den Modus legt der Bezirksjugendausschuß fest.

Die Kreise stellen die Qualifikanten nach folgenden Quoten:

Arnsberg/Lippstadt	3
Bochum	3
Dortmund/Hamm	3
Lenne-Ruhr	3
Lüdenscheid	1
Siegen	2

Über die Vergabe weiterer freier Plätze nach Ausschöpfen der vorstehenden Regelungen, gegebenenfalls auch in den Qualifikationsrunden, entscheidet der Bezirksjugendausschuss.

Vereine, die zur ersten Runde von Relegationsspielen nicht antreten, scheiden aus allen weiteren Runden aus. Sie verlieren auch ein Anrecht auf eine Anwartschaft. Vereine, die nach der ersten Runde der Relegationsspiele nicht weiter spielen wollen, behalten ihren erspielten Platz aus der ersten Relegationsrunde. Es könnten aber noch Spiele für die Reihenfolge der Anwartschaften erforderlich werden.